



RUNDSCHAU

Mitteilungsblatt der Turnerschaft 1887 Selb e.V.

Nummer 182

1. Ausgabe 2019

54. Jahrgang

Die Firma TS Selb



Der neue TS-Vorstand: von links Andrea Holler, Tina Weiser und Werner Kraus.

Nein – sie lesen schon richtig, liebes Mitglied: Die TS Selb ist natürlich auch weiterhin Ihr Verein, dem Sie hoffentlich auch weiterhin die Treue halten. Aber er ist nicht mehr der Verein von gestern oder von vorgestern. Wir haben, wie fast alle, die gesellschaftlichen Trends gespürt, akzeptiert – aber auch darauf reagiert. Das sind speziell: Sport treiben, wann man Lust hat, keine festen Trainingszeiten, sich nicht mehr binden wollen – kurz: weg vom herkömmlichen Sportverein – Das gilt leider auch für die Bereitschaft zu ehrenamtlicher Arbeit, als Übungsleiter ebenso wie als Abteilungsleiter oder

Vorstandsmitglied. Bewegung, Beweglichkeit, Fitness sind hingegen auch weiterhin gefragt. Und dem hat die TS Selb Rechnung getragen und sich dabei zu einer kleinen Firma entwickelt.

Zwei Bereiche sind es, die uns zukunftssträftig erscheinen, die aber auch intensive Arbeit erfordern:

1. die Kindersportschule Hochfranken (KiSS), die sich in gut fünf Jahren ihres Bestehens in einem Maße aufwärts entwickelt hat, wie es niemand absehen konnte. Neben dem klassischen Programm, junge Menschen in Bewegung zu bringen, gehen die Mitarbeiter der KiSS mittlerweile in über zehn Schulen und ergänzen dort den Sportunterricht.
2. der Bereich Reha-Sport. Wir bauen ihn systematisch aus, bieten seit dem Herbst noch mehr Kurse in mehr Richtungen an – natürlich mit einer mehrfach speziell darauf geschulten Übungsleiterin. Menschen fit zu halten oder wieder fit zu machen – das ist mehr denn je gefragt (siehe gesonderter Bericht).

In beiden Fällen arbeiten wir mit Partnern zusammen: Behörden, Schulen, Ärzten, Krankenkassen – und wir setzen bestens geschultes Personal ein, das für seine Arbeit auch ein entsprechendes Entgelt erhält.

Langsam dürfte deutlich werden, warum sich der Verein TS zur Firma TS entwickelt hat: Vor allem die KiSS, aber auch der Ausbau des Reha-Sportes setzen ein Maß an Hintergrundarbeit voraus, das ein Außenstehender nicht erkennen kann: Arbeitsverträge wollen verfasst sein, Unterlagen für den Schulsport angelegt – und natürlich Zu- und hoffentlich wenige Abgänge verwaltet werden.

Darüber hinaus haben wir seit dem Spätsommer eine Menge an unserer Jahnturnhalle getan. Da wir bekanntlich hoffen dürfen, das Gelände unseres ehemaligen Jahnstadions zu verkaufen, sind wir in der Lage, das Gebäude den Bedürfnissen anzupassen, die gerade unsere erfolgreichen Abteilungen entwickeln: Umbauten, Sanierungen, später neue Angebote.

Vor gut einem Jahr haben die Delegierten an Stelle der bisherigen Vereinsführung mit dem Vorstandsvorsitzenden Werner Kraus dem Vorschlag zugestimmt, die Arbeit künftig besser zu verteilen: auf fünf Schultern gleichberechtigter Vorstandsmitglieder. Dieses Modell schien gut anzulaufen. Doch rasch erkannten wir, dass die TS damit den Herausforderungen der Gegenwart und der nahen Zukunft nicht gewachsen sein wird.

Vorstand und Aufsichtsrat haben nun nach gründlicher Vorinformation einem neuen Führungsmodell zugestimmt, das in unserer Region für einen Verein unseres Zuschnitts sicher ungewohnt und einzigartig ist. Anfang Dezember haben Mitglieder- und Delegiertenversammlung den vorgeschlagenen Satzungsänderungen zugestimmt und einstimmig dem folgenden Vorschlag zugestimmt: Der Verein wird von einem dreiköpfigen Vorstand geleitet,

dessen Mitglieder beim Verein angestellt sind und eine ihrem Tun angemessene Entschädigung erhalten: Tina Weiser, die viel mehr tut als nur die Kindersportschule auf dem Erfolgsweg weiterzuführen, Andrea Holler, die sich in die Mitglieder- und Personalverwaltung eingearbeitet hat – und Werner Kraus, bisher Vorstandsmitglied Finanzen.

Hinter ihnen werden weiterhin drei bisherige und ein neues Vorstandsmitglied mitbestimmen, die künftig Bereichsleiter heißen: Sebastian Eichinger für den Bereich Sport, Gerd Kropf, der sich um alles kümmert, was Technik und Bauen betrifft, Wolfgang Neidhardt, der dafür sorgen soll, dass die Turnerschaft in der Öffentlichkeit den Stellenwert erhält, der ihr zusteht, sowie Alexandra Seizew, die sich vor allem um die TS-Homepage und die Sozialen Medien kümmert.

Die weitere Struktur bleibt gleich: Der Aufsichtsrat steht über allem, kontrolliert die Beschlüsse des Vorstandes und berät. Die Abteilungsleiter und Delegierten – und in gewissen Fällen alle Mitglieder – haben das letzte Wort.

Auf eines legt der Vorstand größten Wert: Dieses Modell – und damit auch der zusätzliche finanzielle Aufwand für die Führung – kann jederzeit wieder aufgelöst, die Vereinsführung umgestaltet werden, sollten es die Rahmenbedingungen verlangen. Wir sind aber guter Dinge, mit der neuen Aufstellung unserer Führung die TS zu dem zu machen was heute ein großer, moderner Verein auch sein muss: eine kleine Firma.

Und eine Firma von heute will auch angemessen ausgestattet sein. Dafür haben wir im vergangenen Herbst gesorgt: Im zweiten Stock der



Jahnturnhalle, wo einst die Wirte wohnten, sind auf über 100 Quadratmetern entstanden: mehrere Büroräume, ein Sitzungsraum und ein Sozialraum mit Küche. So hat nun jeder aus dem neuen TS-Vorstand seinen eigenen Schreibtisch – und die KiSS-Mitarbeiter verfügen über den nötigen Raum. Bis in den Sommer war es vorgekommen, dass sich drei oder vier Leute im alten TS-Geschäftszimmer im ersten Stock gedrängt haben. Ein konzentriertes Arbeiten war so nicht mehr möglich. Nun darf KiSS-Leiterin Tina Weiser zufrieden verkünden: „Die neuen Räume haben uns eine wesentlich entspanntere Arbeitsatmosphäre geschaffen – alles geht viel besser von der Hand.“

Bei den Umbauten halfen die Mitarbeiter der KiSS tatkräftig mit.

Das ehemalige Geschäftszimmer im ersten Stock ist nun Umkleide- und Sanitätsraum für die Teilnehmer am Reha-Sport im benachbarten kleinen Saal. Dort haben unser Mitarbeiter den früheren Schankraum ausgeräumt und saniert. Heute sind hier Sportgeräte für Reha und andere Angebote aufgehoben. In diesem Stockwerk wird im kommenden Jahr das Parkett auf Vordermann gebracht. Bereits installiert ist vom Erd- bis zum Dachgeschoss die neue LED-Lichtanlage mit Bewegungsmelder.

Das alles hat natürlich Geld gekostet. Wir sind aber in der glücklichen Lage, einige Summen in die Hand nehmen zu können. Wie mehrfach berichtet, will die Stadt Selb im südlichen Bereich unseres ehemaligen Jahnstadions ein Kinderhaus bauen lassen. Und im nördlichen, größeren Teil soll ein Altenheim entstehen. Ist unser Platzgelände komplett verkauft, dann können wir unser zentrales Projekt angehen. Dort, wo einst die Gaststätte Jahnstube war, soll künftig ein kleines Fitnessstudio entstehen – ein weiterer Schritt zu einem modernen Verein für morgen, der zugleich eine kleine Firma sein muss.

Bernhard Zienert: Unser neuer Hausmeister ist immer zur Stelle

Seit September haben wir die Stelle unseres Hausmeisters neu besetzt – und offenkundig einen Glücksgriff getan: Bernhard Zienert ist immer zur Stelle, wenn es rund um die Jahnturnhalle etwas zu tun gibt – und er sieht auch selbst nötige Arbeiten. Zugute kommt dem 60-Jährigen, dass er praktisch jedes Handwerk beherrscht und dass er einen Steinwurf von unserem Gelände entfernt, in der August-Bebel-Straße wohnt. Bernhard Zienert ist im vogtländischen Meerane geboren, hat den Beruf des Feinmechanikers gelernt und hat viele Jahre in einem kleinen Unternehmen



dafür gesorgt, dass technisch alles in bestem Zustand ist – nicht zuletzt auch aufgrund seiner Fähigkeiten als Schlosser. Nach dem Umzug in die Porzellanstadt hat unser Hausmeister bei der RaPa in Selb als Einrichter gearbeitet – und freut sich nun, bei uns seine Talente ausspielen zu können. „Der Kontakt mit der Vereinsführung ist sehr gut. Es ist immer jemand da, den ich fragen

kann.“ Er ist bei der Gestaltung seiner Arbeit flexibel – um so mehr macht sie ihm Spaß: „Der Job hier ist für einen Hausmeister optimal!“

Kurzbericht der KiSS



„KiSS Hochfranken bewegt die Region“ – unser Slogan könnte nicht besser passen.

Die Abteilung KiSS der Turnerschaft erreichte im vergangenen Schuljahr knapp über 900 Kinder. Durch arbeitsintensive Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern, der Pflege unserer bestehenden Kooperationen und das Vorantreiben präventiver gesundheitsfördernder Angebote werden mehr Kinder und die Aufmerksamkeit deren Eltern erreicht.

So bewegen wir im aktuellen Schuljahr knapp 1.100 Kinder in der Region Hochfranken. Der größte Anteil bezieht sich dabei auf Schulen, die KiSS im offenen und geschlossenen Ganzttag betreut. Knapp 350 Kinder bewegen wir im Rahmen des KiSS Turnhallensports und durch Kooperationen mit Kindergärten und -horten. Neben diesen beiden tragenden Säulen baute sich die Abteilung KiSS ein weiteres Standbein auf – KiSS-Ferienbetreuungen und Geburtstage. Innerhalb dieser erweiterten Angebote besuchen uns in einem Schuljahr etwa 500 Kinder.

Parallel zu der steigenden Anzahl an Kindern und den hohen Qualitätsstandards an KiSS wächst auch das Team der entsprechend qualifizierten Übungsleiter. Die Abteilung KiSS zählt zu diesem Zeitpunkt 15 Mitarbeiter. Neben Tina Weiser als KiSS Leitung und Carolin Sonntag als Stellvertreterin agieren weitere hauptamtliche Lehrkräfte: Corinna Zumpe, Helena Rahn, Siegfried Marco, Birgit Kramer, Marc Schuster, Henrik Kröniger und Nana Gruchot als duale Studenten. Neu im Team seit diesem Schuljahr begrüßen wir Lisa Dorschner und Jonas Roßner (beides duale Studenten) sowie drei FSJler Valentin Zechel, Sydney Hollering und Felix Pöhlmann. Zudem freuen wir uns, dass uns ab diesem Jahr ein zusätzlicher Praktikant, Simon Keltsch, in unseren KiSS Sportstunden begleitet.

Das Ziel der KiSS ist es, stets weiter zu wachsen und fortlaufend mehr Kinder im Klein- und Grundschulalter für breitensportliche Bewegungserfahrung zu begeistern, um sich zu einem späteren Zeitpunkt einer geeigneten Sportart zuzuwenden.

Wir freuen uns sehr, diese wichtige gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und Kinder mit Freude den Spaß an Bewegung näherzubringen. Jedes interessierte Kind im Alter von 3 bis 12 Jahren ist in der Abteilung KiSS herzlich Willkommen.

Bei Fragen können sich Eltern, Schulen oder weitere Einrichtungen sehr gerne bei uns melden.

Das KiSS Hochfranken-Team

Mit Spaß zu alter Lebensfreude

Die Turnerschaft Selb hat ihr Angebot für Reha-Sport erweitert. Übungsleiterin Sabine Krippner setzt dabei auf möglichst viele spielerische Elemente.



Sabine Krippner

„Bei Ihnen habe ich mich immer gut aufgehoben gefühlt.“ Sabine Krippner hat sich schon oft über diesen Satz freuen dürfen – wenn sie einmal mehr einen ihrer Schützlinge wieder fit gemacht hat nach einer ärztlichen Behandlung. Rehasport bei der Turnerschaft ist das Metier der Sporttherapeutin. Sie verhilft Patienten nach einer Herzoperation zu alter Stärke und nach Knie- oder Rückenbehandlungen zu alter Stabilität – und versucht dabei vor allem eines: So spezifisch die Übungen auch sind – sie müssen zu allererst Spaß machen.

Schon das Aufwärmen besitzt spielerischen Charakter. „Es ist nicht schön, einfach nur im Kreis zu laufen.“ Also bekommt jeder einen Ball in die Hand und muss im Laufen mit einem Partner spielen. Auch mit dem Theraband lässt sich viel Abwechslung in eine Reha-Stunde bringen. Und schließlich

animiert Sabine Krippner in ihren Stunden auch einmal zu Kopfarbeit: Da werden auch mal Zahlen jongliert, Fakten ausgetauscht oder Städtenamen zugeordnet.

Wie Rehasport funktioniert, erklärt die Übungsleiterin an einem Beispiel: Zu ihr kommt ein Herzpatient, dem die Ärzte einen Stent eingesetzt haben. Er absolviert eine abgesteckte Strecke in mehreren Phasen der Reha und steigert seine Belastung von anfangs unter 25 auf später deutlich über 25 Watt. So können Sportler und Trainer erkennen, wie die Leistungsfähigkeit wieder steigt. Nach Behandlungen am Rücken oder Knie werden die betroffenen Körperpartien spezifisch trainiert. Ergänzend dazu gibt es aber auch Übungen für Koordination und Gleichgewicht.

Gleich vier Stunden orthopädische Gymnastik stehen seit Oktober auf dem Plan der Turnerschaft. Dafür hat sich Sabine Krippner in einem Wochen- und einem Wochenendlehrgang weiterbilden lassen. Eigene Rückenprobleme waren es vor vielen Jahren, die sie dazu brachten, sich selbst und andere wieder fit zu machen. Zehn Jahre lang arbeitete sie als Physiotherapeutin

und über sieben Jahren mit Behinderten. Im November 2011 kam sie zur Turnerschaft, und seit eineinhalb Jahren steht sie nun bei diesem Verein für Rehasport. „Ich wurde hier sehr schnell und sehr gut aufgenommen“, lobt sie nicht zuletzt den langjährigen Vorstandsvorsitzenden Werner Kraus, der organisatorisch die Grundlage für ihr Angebot gelegt hat – und als Vorstandsmitglied weiter sehr aktiv in Sachen Reha bleibt.

Auch im Sportraum ist Sabine Krippner nicht alleine. Im Gegensatz zu anderen Anbietern von Reha-Sport stehen bei der TS weitere Übungsleiter parat: Tina Weiser, Carolin Sonntag oder Marc Schuster, die normalerweise für die Kindersportschule (KiSS) tätig sind. So ist gewährleistet, dass keine Stunde ausfallen muss. Ein weiteres Plus unseres Vereins: Er kann seine vereinseigenen Räume ganzjährig nutzen. Die Reha-Stunden finden im Kleinen Saal der Jahnturnhalle statt. Ein dritter Punkt ist Sabine Krippner sehr wichtig: Sie betreut maximal 15 Sportler in einer Stunde. „Mehr ist nicht erlaubt, weil man sonst nicht mehr auf jeden einzelnen eingehen kann.“ Diese Vorgabe würde andernorts relativ regelmäßig missachtet.

Reha-Sport wird üblicherweise von Ärzten mit 50 Trainingseinheiten innerhalb von maximal 18 Monaten verordnet. Die Kosten übernehmen in der Regel die Krankenkassen. Das Training dauert 60 Minuten und findet mindestens einmal pro Woche statt. Neben vier orthopädischen Rehasport-Stunden bietet die Turnerschaft nun auch eine Herzsport- und eine Asthmagruppe. Bei letzterer geht es vor allem um die Frage: Wie kann ich meinen Alltag wieder so mühelos wie möglich bewältigen – richtig bücken, richtig atmen? Seit kurzem bietet Sabine Krippner auch den Bewohnern des Paul-Gerhard-Heimes orthopädische Gymnastik an – und darf davon ausgehen, am Ende auch hier nicht nur einmal mehr ein spontanes Lob oder gar ein kleines Präsent zu ernten: „Ich freue mich schon über kleine Aufmerksamkeiten wie selbst gestrickte Socken oder eine selbst gefilzte Tasche – und antworte dann ganz stolz, dass ich diese Geschenke von meiner Rehagruppe erhalten habe.“ Aber eigentlich ist es schon Bestätigung genug, wenn ihre Schützlinge nach Ende eines Kurses feststellen: „Ich traue mir wieder mehr zu, die Schmerzen sind weg.“ Krippners Fazit: „Es ist schön zu sehen, wie bei manchen Menschen die Lebensfreude zurückkehrt.“

Die Reha-Termine bei der TS Selb

Dienstag, 18 bis 19 Uhr, Herz I, 19 bis 20 Uhr Herz II

Donnerstag, 17.45 bis 18.45 Uhr Ortho I, 19 bis 20 Uhr Ortho II

Freitag, 9 bis 10 Uhr Ortho III, 10.15 bis 11.15 Uhr Ortho IV

Freitag, 15 bis 16 Uhr Asthma.

Die Stunden finden im Kleinen Saal der Jahnturnhalle, 1. Stock statt.

Informationen: 09287 78272, info@turnerschaft-selb.de

TS Selb kommt zu sportlichen Senioren

Bisher sind sportliche Senioren zur Turnerschaft gekommen. Jetzt kommt Sabine Krippner auch zu ihnen: Seit einigen Wochen bietet die mehrfach ausgebildete Übungsleiterin im Selber Paul-Gerhardt-Heim Reha-Gymnastik für Senioren an. 15 bewegungsfreudige Hausbewohner fanden sich zum Start ein und können nun ein Jahr lang wöchentlich etwas für ihre Beweglichkeit und körperliche Stärke tun. Bei der ersten Stunde standen Übungen mit dem Ball auf dem Programm – vom einfachen Weitergeben des Sportgerätes an den Nachbarn bis hin zu simuliertem Treppensteigen. Ilona Frank von der Einrichtungsleitung freute sich mit den Senioren über das neue Angebot der Turnerschaft.



Wir wünschen allen Mitgliedern und allen Mitarbeitern mit ihren Angehörigen sowie allen Freunden unseres Vereines

**Eine besinnliche Adventszeit, Frohe Weihnachten
und ein glückliches, gesundes Neues Jahr**

Ihre/Eure

Turnerschaft 1887 Selb e.V.



Erfolgreiche Leichtathleten

„Alina Hörl jubelt über Bronzemedaille“ titelte die Frankenpost im August. Nichts besonders? Weit gefehlt. Die Leichtathletin gewann die Medaille bei den Deutschen Meisterschaften im Blockmehrkampf der Jugend U16 im westfälischen Lage. Bei ihren ersten Deutschen Meisterschaften erwischte Alina einen perfekten Tag, absolvierte die Fünferprüfung Block „Wurf“ (100m-Sprint, 80m-Hürden, Weitsprung, Kugelstoß, Diskuswurf) mit neuer persönlicher Bestleistung und verbesserte auch den 14 Jahre alten Oberfränkischen Rekord. Zwei dritte Plätze erzielte Alina bei den Bayerischen Meisterschaften im Siebenkampf und im Speerwurf. Sieben weitere Titel bei Oberfränkischen Meisterschaften und drei Kreismeistertitel runden ihre persönliche Erfolgsbilanz ab. Ihre ältere Schwester Cynthia Hörl war bei den Bayerischen Meisterschaften der U23 erfolgreich und gewann die Vizemeisterschaft im Diskuswurf. Die siebzehnjährige Lea Hiltner errang bei den Landesmeisterschaften im Winterwurf den vierten Rang im Speerwurf und den fünften Rang im Diskuswurf. Bei den Bayerischen Meisterschaften im Sommer freute sich Lea über Platz sechs im Speer- und Platz acht im Diskuswurf.



Alina Hörl

Timo Mühles Spezialdisziplin ist der Dreisprung. Dritte Plätze stehen bei den Bayerischen Meisterschaften der Klasse U18 in der Halle und im Freien in den Ergebnislisten. Zudem wurde Timo Nordbayerischer Meister im Dreisprung und dreifacher Oberfränkischer Meister. Ein hoffnungsvolles Talent wächst mit der dreizehnjährigen Laura Jungnickl heran. Sie wurde Oberfränkische Meisterin im Block Wurf, im Kugelstoß und Diskuswurf. Bei Kreismeisterschaften stand Laura insgesamt sechs Mal ganz oben auf dem Podest.



**Julius Schaefer und
Vincent Steiner**

An Wettkämpfen nahmen aus der Nachwuchsgruppe der zehnjährige Julius Schaefer und der achtjährige Vincent Steiner teil. Von Nervosität und den frostigen Temperaturen Anfang Mai war ihr erster Auftritt bei Oberfränkischen Meisterschaften geprägt. Im Dreikampf (50m, Weit, Ball) schlugen sich beide achtbar, mussten sich aber in der jeweiligen

Gesamtwertung mit dem undankbaren vierten Platz zufrieden geben. Julius sicherte sich in der Halle den Kreismeistertitel im Weitsprung, den zweiten Platz mit der Rundenstaffel und den dritten Platz im 35m-Sprint. Zudem gab es für ihn die Bronzemedaille bei den Oberfränkischen Mannschaftsmeisterschaft. Über Urkunden und Medaillen freuten sich beide wieder bei den Crosslauf-Meisterschaften. Vincent erkämpfte sich Platz drei und Julius jubelte über seinen zweiten Kreismeistertitel in diesem Jahr.



Herren-Salon
Bocek
Jnh. Andrea Matzke

50 Jahre Leichtathletik – Gemeinschaft Fichtelgebirge (LGF)

Am 20. Februar 1970 wurde in der Gaststätte der Jahnturnhalle die Leichtathletik-Gemeinschaft Fichtelgebirge gegründet, kurz LGF. Gründungsvereine waren neben der TS Selb weitere fünf Vereine (TV Wunsiedel, TV Weißenstadt, TV Rehau, TS Arzberg und der SC Marktredwitz). Gründungspräsident der damalige Vorstandsvorsitzende der Hutschenreuther AG, Roland Dorschner. Am Samstag, 21. März 2020 wird es daher im Rahmen der Jahreshauptversammlung der LGF in Höchstadt auch ein großes Ehemaligentreffen geben. Ab 16 Uhr sind alle früheren Athleten, Trainer, Funktionäre und Freunde der LGF eingeladen, in Erinnerungen zu schwelgen. Die Planungen für diese Veranstaltung laufen auf Hochtouren.

Sieben Podiumsplätze für TS Selb

Die Turnerinnen aus der Porzellanstadt überzeugen beim Bayern-Pokal in Hof. Am Schwebebalken und Boden bauen die Mädchen ihren Vorsprung aus.



Die erfolgreichen Turnerinnen der TS

Strahlende Gesichter gab es bei den Selber Turnerinnen beim Gau-Entscheid des Bayern-Pokals in Hof. Nicht nur, dass die Turnerschaft Selb mit 30 Aktiven als teilnehmerstärkster Verein im Turngau angetreten war, auch die Leistungen der Mädchen konnten sich sehen lassen: Bei den Turnerinnen 10/11 Jahre (WK 14) siegten Hannah Devon, Mia Holden, Emily Friedrich, Melissa Schramm und Aaliyah Achmet überlegen. In der Altersklasse unter zehn Jahren (WK 15) kam die TS Selb auf den zweiten Platz, und bei den Turnerinnen 15 bis 18 Jahre belegten die Porzellanstädterinnen Rang drei. Auch in der Einzelwertung überzeugten die Selber Mädchen.

Besondere Aufregung herrschte bei den jüngsten Teilnehmerinnen, die in Hof ihren ersten Wettkampf bestritten. Da schlief so manches Kind schlecht in der Nacht, das Frühstück wurde ausgelassen und so manche Träne wurde wegen des Lampenfiebers vergossen. Doch alle Aufregung war umsonst. Lina Zapf, Kiedis Gare, Maya Westphal, Emma Zumpe, Lara Majewski, Liya Hahn, Maja Karnitzschky riefen die Leistungen aus dem Training auch vor

Publikum ab und waren mit ihrem Abschneiden schließlich mehr als zufrieden. Im Endklassement belegten sie mit der erfahrenen Leni Lang in der Team-Wertung die Plätze vier und fünf.

Ihre routinierten Mannschaftskolleginnen Sara Fath, Arina Schneider, Thea Kisler, Evelin Kisler und Alexa Setzer konnten ihren Titel aus dem Vorjahr in der jüngsten Altersklasse jedoch nicht verteidigen. Sie mussten sich mit 207,0 Punkten knapp den Turnerinnen vom TSV Hof (212,0 Punkte) geschlagen geben.

In der Einzelwertung gab es einen Treppchen-Platz für Lotta-Maria Buchmann. Sie wurde mit 53,95 Punkten Dritte. Es siegten Saskia Müller (56,80 Punkte) vor Lina Muric (55,25 Punkte, beide TSV Hof). Insgesamt waren hier 25 Mädchen am Start.

Deutliche Steigerung



Aaliyah Achmet am Balken

Im Wettkampf 14 (10/11 Jahre) gelang es den TS-Turnerinnen, ihren Erfolg aus dem Vorjahr zu wiederholen. Mit 220,20 Punkten belegten sie den ersten Platz. Insbesondere am Schwebebalken und Boden bauten die Mädchen ihren Punktevorsprung auf den Zweitplatzierten TSV Pechbrunn-Groschlattengrün (204,10 Punkte) sogar noch aus, nachdem sie den Schwierigkeitswert ihrer Übungen gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert hatten. So zeigte Mia Holden und Emily Friedrich erstmals die Übung mit Rad am Schwebebalken.

Melissa Schramm und Aaliyah Achmet turnten erstmals den Handstand auf dem zehn Zentimeter breiten Sportgerät. Emily Friedrich und Mia Holden präsentierten außerdem ihre neue Übung mit Überschlag am Boden.

Die zweite Mannschaft der Turnerschaft Selb mit Gina Vernai, Ida Jahreiß, Sarah Walter, Leonie Mälzer und Finja Peter belegte in dieser Wettkampfklasse mit 197,60 Punkten Rang fünf. In der Einzelwertung gingen alle Treppchen-Plätze an ihre Selber Vereinskolleginnen: Hannah Devon (55,55 Punkte) siegte vor Emily Friedrich (55,05 Punkte) und Mia Holden (54,10 Punkte). In dieser Wettkampfklasse waren insgesamt 24 Starterinnen aus dem Fichtelgebirge und dem

nördlichen Oberfranken gemeldet. Auch zwei Einzelstarterinnen der TS Selb waren angetreten. Fee Jahreiß belegte in der Altersklasse 10/11 Jahre Platz 23 mit 46,85 Punkten. Annika Klier erturnte sich 49,15 Punkte und kam damit in der Altersklasse 12/13 Jahre auf Rang 14.

Einen Doppelsieg feierte der TSV Hof in der Altersklasse Jugend A (bis 18 Jahre) mit 242,50 oder 234,85 Punkten. Die ältesten TS-Turnerinnen Tony Korn, Jule Pribert, Marie Pribert und Marie Skrzypek turnten nur zu viert und folglich ohne Streichwertung, sodass jeder Wackler direkt ins Mannschaftsergebnis durchschlug. Mit 218,75 Punkten wurde die Mannschaft Dritte. Alle vier Team-Mitglieder hatten sich gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert und die Anzahl der Schwierigkeiten am Balken sowie am Boden steigern können.

In der Einzelwertung standen drei Mädchen aus Hof ganz oben auf dem Treppchen: Lena Schädlich (63,85 Punkte) siegte vor Kyra Käppel (61,60 Punkte) und Amelie Zembsch (61,05 Punkte). Beste TS-Turnerin war hier Tony Korn als Siebte (57,60 Punkte). M. Z.



G. THÜRING

Sanitär- und Lüftungsbau

Blech- und Kunststoffverarbeitung

Zentrale Ölversorgung

95100 Selb · Talstraße 1-3 · Telefon: 0 92 87 / 28 85



**Elektro-Installationen · Elektrogeräte
Radio- und Fernsehtechnik**

**Talstraße 11 · 95100 Selb · Tel. 09287 4481
info@elektro-schwenk.tv · www.elektro-schwenk.tv**

Getränke - Fachgeschäft



seit 1932

Heckl

95100 Selb· Mühlenstraße 1

Tel. 09287 / 2135



Häßler & Lang

Steuerberater

**Sportangebot und Trainingszeiten der Turnerschaft 1887 Selb e.V.
ab September 2019**



Weitere Belegung der Jahreshalle durch die Kindersportschule (KISS)

Aus Gründen des Datenschutzes erhalten Sie Kontakt zu unseren Trainern und Übungsleitern immer per E-Mail an: info@turnerschaft-selb.de

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Gravität		18.30-19.30 Uhr VHS Verena Seidel (Ordnung ZUMBA® Instruktoren)	18.00-20.00 Uhr Veronika Böhmers eule Verena Seidel (Ordnung ZUMBA® Instruktoren)		
Damen Die Dauerregel		18.00-20.00 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Wera Köpfer			
Wettkampfsport Gymnastik	19.30-20.30 Uhr Jahreshalle Bibiana Schraufel				
Fit für's Leben auch als Halbsport	19.00-19.30 Uhr Lehrerbibliothek Angela Schaller				
Power Fitness auch als Halbsport			18.00-19.30 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Angela Schaller		
Gymnastik Damen/Klasse				20.00-21.30 Uhr Jahreshalle Erika Ott	
Lina Dance	18.15-18.30 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Bibiana Schraufel				
Berufssport CEO - 12*W-Klasse		17.45-18.45 Ul. Sozial-Jahreshalle Brigitte Schulz/Brigitte Meyer			
Nordic Walking Bewegungslehre		18.00-19.00 Uhr Nordic Walking Partner Therapeutin/Brigitte Schulz Brigitte Schulz/Brigitte Meyer			18.00-19.00 Uhr Nordic Walking Partner Wanderparkplatz Elsdorfer Brigitte Schulz/Brigitte Meyer
Sportwissenschaftliches Training mit Altsport Führung/Wohlfühl				ab 19.00 Uhr Jahreshalle Erika Ott	
Lehrkräfte	Ihr Aufrechterthemen Fitness-Sport erhalten Infos unter: www.turnerschaft-selb.de				
Olympische I				17.30-18.30 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Sabine Köpfer	
Olympische II				18.45-19.45 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Sabine Köpfer	
Olympische III					9.00-10.00 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Sabine Köpfer
Olympische IV					10.15-11.15 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Sabine Köpfer
Hessport I		18.00-19.00 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Sabine Köpfer			
Hessport II		18.00-20.00 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Sabine Köpfer			
Diabetes				18.30-19.30 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Sabine Köpfer	
Anfängerport					18.00-19.00 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Sabine Köpfer
Trainer Bücherei Mittwoch ab 4. Jahrgang nur mit Vorausmeldung!	16.30-17.45 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Andrea Haasch				
Dance 1887 Gemeinschaftslehre erfolgt durch Trainerin					
Dance Gruppe I			16.45-17.45 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Claudia Wiggler		
Dance Gruppe II			17.30-18.30 Uhr Ul. Sozial-Jahreshalle Claudia Wiggler		

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Turnen Mädchen 14 Jahre und älter	17.45-19.00 Uhr Jahresstalle Julia Froschauer				
Eltern-MitV-Turnen		16.30-16.30 Uhr Jahresstalle Corinna Zumpo			
Kinder 3-5 Jahre		16.45-17.30 Uhr Jahresstalle Melina Lang / Natalie Pöller			15.15-16.00 Uhr Jahresstalle Nicole Pöller
Werkstatt/Gedächtnis Gedächtnis (3-20 Jahre) Prüfungsbildung		17.30-19.00 Uhr Jahresstalle D. Beyer, M. Zopf, C. Zumpo, M. Beckmann, A. Fennelmayr, M. Köger			16.00-18.00 Uhr Jahresstalle D. Beyer, M. Zopf, C. Zumpo, M. Beckmann, A. Fennelmayr, M. Köger
Tennis ab 15 Jahre		18.30-21.30 Uhr Jahresstalle Tim Baumgartl			
Kinderturnen (5-9 Jahre)				16.45-16.45 Uhr Jahresstalle Corinna Finkler	
Turnen Gesamtschule I (9-10 Jahre)				16.45-17.45 Uhr Jahresstalle C. Finkler, D. Schick	
Turnen Gesamtschule II (10-15 Jahre)				17.30-18.30 Uhr Jahresstalle Corinna Finkler	
Turnen Jugendliche ab 14 Jahre				18.30-19.30 Uhr Jahresstalle Oliver Schick	
Jugendturnen Kinder ab 10 Jahre Jugendliche Bambini			18.30-20.00 Uhr Jahresstalle Heinz Pöller		
Nachw.					18.00-18.30 Uhr Jahresstalle Heinz Pöller
Jugendliche und Erwachsene					18.30-21.00 Uhr Jahresstalle Heinz Pöller
Andere/Neuankömmlinge OF Bereich / Volksh. Angebot / Erwachsenen			18.00-18.30 Uhr Koch, 13, Drogen Medizinischen Lara Jacob		17.00-18.30 Uhr Koch, 13, Drogen Medizinischen Lara Jacob
Lehrerbildung					
Schüler/Lehrer Lehrerbildung	17.00-18.00 Uhr Wirtz, Dorbach-Franke Schülerinnen (Lehrerbildung) Eckmann, Freitag-Weininger Schülerinnen Jürgen Gießhauer / Frank Hölzl				17.00-18.00 Uhr Wirtz, Dorbach-Franke Schülerinnen (Lehrerbildung) Svenner, Freitag-Weininger Schülerinnen Jürgen Gießhauer / Frank Hölzl
Schüler/Lehrer ab 9 Jahre					17.00-18.30 Uhr Wirtz, Dorbach-Franke Schülerinnen (Lehrerbildung) Svenner, Freitag-Weininger Schülerinnen Dieter Spöck / Katrin Bader
Stabsbesprechung Sonderfahrt nach Augsburg				18.30-20.00 Uhr Jahresstalle Jürgen Gießhauer	
Football Akte mit Aufzug			18.00-21.15 Uhr Jahresstalle Ulrich Ott		
Turnkassen		19.00-22.00 Uhr Bognerstraße Werner Götschel (Erwachsene) Hubert Fik (Jugendliche)		19.30-21.30 Uhr Bognerstraße Werner Götschel (Erwachsene) Hubert Fik (Jugendliche)	
Handball	Zum 1. April 2012 verlassen alle die beiden Handballabteilungen des TV Rohau mit der TS Seibitz "TSV 2012 Handballverein Handball" zusammen. Die Aktiven können Mitglied im jeweiligen Sportverein. Die Organisation der Spielverläufe erfolgt außer der "TSV 2012 Handballverein Handball". Anmeldungen auf www.tsv2012handballverein.de				
Handball Mittwoch			18.00-20.00 Uhr Gymnasium Christian Metz		
Handball Donnerstag					18.00-20.00 Uhr Gymnasium Christian Metz
Handball HM-Gruppe	20.00-21.30 Uhr Gymnasium Andreas Badermayr-Jung				
Handball HM-Gruppe	21.00-22.00 Uhr Bognerstraße Katrin Spöck				

Stand: September 2019

Mit Musik rund um die Welt

"Es gibt 194 Länder, ich will jedes davon sehen. Die ganze Welt voll Abenteuer, will so viel, wie's geht, erleben", singt Mark Forster in seinem aktuellen Hit. Und besser hätte sich das Motto unserer Kindersportgala gar nicht in Worte fassen lassen. Unter dem Titel "Mit Musik rund um die Welt" haben TS und Kindersportschule (KiSS) Hochfranken das Publikum im Rosenthal-Theater in verschiedene Kulturen entführt – zum Internationalen Tag der Toleranz war das ein starkes Statement zum verbindenden Charakter von Sport und Musik.

Zwölf von Kreativität und Engagement zeugende Programmpunkte hatten sich Trainer und Übungsleiter ausgedacht und in vielen Stunden mit rund 150 Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen einem und 27 Jahren einstudiert - eine Mammut-Aufgabe, die mit tosendem Applaus vor ausverkauftem Haus belohnt wurde. Schirmherr Stefan Bieberle lobte den Einsatz des Teams, das es Jahr für Jahr schafft, in einer tollen Gemeinschaft so eine Veranstaltung auf die Beine zu stellen.





Die sportlich-musikalische Reise begann in Asien: Die elf grazilen Ballettmädchen von Andrea Knauth verzauberten die Zuschauer mit einem Fächertanz. Dass Sport nicht nur die Kinder fit hält, zeigte anschließend die Eltern-Kind-Gruppe unter Leitung von Corinna Zumpe. Und wer ganz genau hinsah, entdeckte, dass auch so manche Oma und so mancher Opa aktiv sind, um Woche für Woche und natürlich auch auf der Theater-Bühne mit den als kleine Pinguine verkleideten Turnzwerge Sport-Erfahrung zu sammeln. Unsere Verantwortlichen hatten sich die Hinweise aus der Premieren-Veranstaltung im Vorjahr zu Herzen genommen und überbrückten die Umbaupausen mit einem abwechslungsreichen Mitmach-Programm aus Musik und Bewegung für das Publikum. So kamen auch die Zuschauer zu sportlicher Betätigung: "Wir sind ja hier schließlich bei einer Sport-Gala", erklärte Moderatorin Marlene Bachmann augenzwinkernd, "und das soll auch für das Publikum gelten." So durften die Gäste selbst als Pinguine tanzen, später als Background-Chor für die jungen Sängerinnen Tony Korn und Lisa Geyer fungieren, den Sommerurlaubs-Mitmach-Song "Socu Baci Vira" klatschen oder eine rasante Bobfahrt unternehmen. Besonderen Mut zeigten die beiden erst acht Jahre alten Mädchen Liya Hahn und Lara Majewski, die Gitarrenstücke, darunter "Im Zauberwald" von Peter Hackel, präsentierten.

Auf eine Zeitreise in ein "Amerika früher und heute" gingen Olga Schulz, Barbara Schaubmar, Carolin Fischer und Sandra Müller. Auf die Titel-Melodie zur Westernserie "Bonanza" und zu Frank Sinatras "New York, New York" wirbelten 21 Turnerinnen über Trampolin und Bodenmatten. Die Dancing Kids von Claudia Wappler zeigten zu Tarkans "Kiss Kiss" einen bunten türkischen Tücher-Tanz.

Nächster Stopp: Kenia. Die Kleinkinder aus der Gruppe von Meike Lang hatten sich als Löwen verkleidet und zeigten in ihrer "wilden" Show Auszüge aus ihrem wöchentlichen Programm, in dem die Kinder im Alter zwischen drei und fünf Jahren erste Bewegungserfahrungen an Turngeräten machen können. Brasilianische Lebensfreude und den Naturreichtum des südamerikanischen Kontinents interpretierten dann 30 Turnerinnen, die von Olga Schulz, Barbara Schaubmar, Carolin Fischer und Sandra Müller in zwei Trainingsgruppen unterrichtet werden.

Ganz besonders freuten sich die TS-Verantwortlichen, Nazife Hahn als neue Übungsleiterin auf der Bühne zu begrüßen. Die Mama zweier Turn-Kinder betreut seit September gemeinsam mit Sandra Müller eine neue Kleinkinder-Trainingsgruppe, die das Publikum auf die arabische Halbinsel entführte. Weiter ging es zum Maskenball nach Venedig. Die 28 Turnerinnen der Leistungsgruppe unter Daniela Setzer, Manuela Zapf, Corinna Zumpe, Marlene Bachmann, Anke Feselmayer und Michaela Krüger hatten mit einer Balkenaufführung zur Musik des Cirque du Soleil einstudiert.





Nach einem kurzen Abstecher nach Österreich zur Musik von Voxxclub und Andreas Gabalier reiste das Publikum weiter nach Mexiko, wo die KiSS Hochfranken unter Leitung von Nina Weiser eindrucksvoll bewies, dass man auch ungewöhnliche Sportgeräte wie die Steppbretter aus dem Fitnessstudio perfekt für eine abwechslungsreiche Gestaltung im Kindersport einsetzen kann.

Claudia Wappler und ihre Dancing Kids zeigten einen Tanz zum Thema England, bevor die Leistungsgruppe unter dem Titel "All around the world" den mystischen Schlusspunkt der zweieinhalbstündigen Veranstaltung setzte: ein effektvoller Auftritt ganz in schwarz gekleideter Turnerinnen, deren Bodenakrobatik sich nur dank der an der Kleidung angebrachten Leuchtstäbe erahnen ließ.

Zum Titel "We are The World, We Are The Children" kamen zum Abschluss alle nochmal auf die Bühne. Stolz stellte TS-Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Hermann Friedl fest: "In solchen Momenten macht Vereinsarbeit besonders Spaß!" Er lud die Zuschauer ein, auch im kommenden Jahr dabei zu sein. Dann findet die Turngala am 19. Dezember wieder im Rosenthal-Theater statt. mz

Beisammen sein
Turnerschaft **TS** Turnen
und Sport
Selb
im Sportverein

Diese etwas andere Insertion erhielten wir von Sportfreundin

CARMEN KÜSPERT

Tapeten · Farben · Bodenbeläge · Kunstgewerbe

Baderhof 5 · 95100 Selb · Tel. 28 42 · Fax 81 98

Wäscherei Frieß

SCHNELL – ZUVERLÄSSIG – PREISWERT

95100 Selb · Talstraße 10 · Telefon 09287/2249

Email: daniel.friess@t-online.de





30 Jahre
WILLI GOLNER



Willi Golner
Meisterbetrieb

Selb/Opf. 2
95199 SELB

Tel.: 09227 / 2109

Kommunalgeräte Gartengeräte Reparaturen

Verschiedene Leihgeräte:

Benzin-Vertikutierer
Bodenfräsen
Holzspalter
Motorsensen
elektrische Kettensägen
Rasenwalzen



Schärfdienst für:

Balkenmähermesser
Garten- und Heckenscheren
Heckenschärenmesser
Kreissägeblätter
Rasenmähermesser und Rasenscheren
Sägeketten



seit
1959
in Selb

*Qualität bewährt sich
und hat Zukunft*

CORTINA-EIS

Fam. Bortolot · Selb · Marktplatz

*Unsere Eisspezialitäten werden aus
Naturprodukten nach altem Familienrezept
frisch hergestellt.*

• **Zertifiziert für Diabetiker-Versorgung**

- Anfertigen von ORTHOPÄDISCHEN SCHUHEN für sämtl. Fußdeformationen
- Einlagen für Knick-, Senk- und Spreizfüße
- Schuhzurichtungen an Konfektionsschuhen
- Zugelassen für alle Krankenkassen, Versorgungsstellen, Berufsgenossenschaften
- Schuhreparaturen aller Art



Orthopädie-
schuhtechnik

Unglaub

Inh. Jürgen Unglaub
95100 Selb Bahnhofstr. 41
Tel.: 09287 / 3340
E-Mail: OST.Unglaub-Selb@t-online.de

• **Präqualifiziert**

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Dienstag, Donnerstag
7.00 - 12.00 und
13.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 7.00 - 12.00 Uhr

Freitag: 7.00 - 12.00 und
13.30 - 17.00 Uhr

Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

QUALITÄT ZU FAIREN PREISEN

EUROBAUSTOFF
BÜCHSWALDER WEG 48

Erstklassige Produkte für Bau- und Heimwerk

**Beratung auf
Ihrer Baustelle**

Wir legen kein Maß an Zeit für Sie ein. Deshalb beraten wir Sie gerne direkt auf Ihrer Baustelle.



**Alles
auf Lager**

Wir haben die wichtigsten Baustoffe immer in ausreichender Menge auf Lager, um Verzögerungen zu vermeiden.



**Liefer-
Service**

Wir liefern Ihre Baustoffe schnell an Ihre Baustelle - schnell, zuverlässig, pünktlich - ohne Stress und Ärger.



VÖLKER
BAUSTOFF-ZENTRUM

Büchswalder Weg 48
95100 Selb • Telefon 0 92 87 / 9 98 90

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7 - 10 Uhr; Sa 9 - 12 Uhr

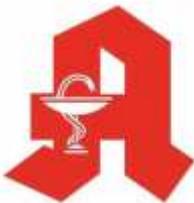
+++ WICHTIGER HINWEIS FÜR UNSERE MITGLIEDER +++

Bitte Nachweise vorlegen!

Wir bitten alle Schüler/innen, Student/innen bzw. sonstigen Berechtigten, regelmäßig aktuelle Bescheinigungen vorzulegen, die eine Beitragsermäßigung zu Folge haben können. Das betrifft u.a. Schüler/Studenten, die bereits über 18 Jahre alt sind.

Senden Sie die Bescheinigungen an: E-Mail ts.selb@t-online.de +++
FAX 09287/850879 +++ Post TS Selb, Jahnstr. 35, 95100 Selb.

Bei Fragen, wenden Sie sich an unsere Mitgliederverwaltung unter E-Mail info@turnerschaft-selb.de oder sprechen Sie auf unserem Anrufbeantworter unter 09287/850950.



Ludwig-Apotheke

INH. PETER MORITZ VOITH
LUDWIGSTR. 21 · 95100 SELB
TELEFON 0 92 87/28 29

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:
08:00 – 12:30 13:30 – 18:00

Samstag:
08:00 – 12:00

Unser Ziel:
Ihre Gesundheit!

Unsere qualifizierten Mitarbeiter
beraten Sie gerne in
allen Fragen zur Gesundheit

Unser Service:

- Gesundheitschecks wie Messung von Blutzucker, Blutdruck, Gesamtcholesterin, BMI sowie Beratung
- Reise- und Impfberatung
- Vorbestellungen auch per E-Mail und Smartphone-App**
- Homöopathie, Schüßler Salze, Bachblüten und weitere Alternativmedizin
- Patientenkarte und Medikationsprofile
- Kostenfreie Zustellung Ihrer Medikamente zu Ihnen nach Hause**
- Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001:2015
- Mehrsprachige Beratung u.a. Englisch, Italienisch, Türkisch, Arabisch
- Ausgewähltes Sortiment an Kosmetika und eine eigene Linie der funktionellen Dermokosmetik
- Fortgebildete Fachkräfte in der Offizinpharmazie
- Herstellung von Individualrezepturen

www.ludwig-apotheke-selb.de

info@ludwig-apotheke-selb.de



Elektro-Installationen
Elektrogeräte Kundendienst

Amon
Linsen • Schmutz • Optik

Neues Lebens-
gefühl entdecken mit
Ortho-K-Linsen
...und keine Sehhilfe mehr am Tag brauchen!

Ortho-K-Linsen können über Nacht die Sehschwäche korrigieren und Sie erhalten eine scharfe Sicht über den gesamten Tag! Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!

Amon Uhren * Schmuck * Optik
Ludwigstr. 38 • 95100 Selb
Telefon: 09267 2932 • www.amon-selb.de

Patenschaft Jahnturnhalle



(Formular gilt für Privatpersonen)

Herr / Frau

_____ (Name, Vorname)

_____ (Straße)

_____ (PLZ, Stadt)

übernimmt ab _____ die Patenschaft für

_____ Parzelle(n) der Jahnturnhalle zum Betrag von

_____ Euro (mindestens 2,50 Euro pro Parzelle) pro Monat.

Die Laufzeit der Vereinbarung beträgt 12 Monate. Die Kündigung ist jeweils zum 30. März eines Kalenderjahres möglich. Erfolgt keine Kündigung, verlängert sich die Vereinbarung automatisch um ein Jahr.

Für die geleisteten Zahlungen wird einmal pro Jahr (zum 31.12.) eine Spendenquittung erstellt.

Ich ermächtige die Turnerschaft 1887 Selb e.V., den o.g. Betrag monatlich / halbjährlich / jährlich (Nichtzutreffendes bitte streichen) von folgendem Konto abzubuchen:

Name, Vorname: _____

Bankverbindung _____

IBAN:) DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ |

Selb, _____

(Datum, Unterschrift)

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Bitte senden Sie obige Erklärung an:

Turnerschaft 1887 Selb e.V., Postfach 1605, 95090 Selb, E-Mail info@turnerschaft-selb.de

Aufnahmeantrag

der Turnerschaft Selb von 1887 e.V.

Dieser Aufnahmeantrag gilt für geschäftsunfähige und beschränkt geschäftsfähige Kinder und Jugendliche bis zum Erreichen des 18. Lebensjahres.

Weitere Erläuterungen siehe TS-Beitragsordnung (Auszug) auf der Rückseite.

Für meine Tochter/ meinen Sohn	<div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> (Vorname, Name des Kindes)	beantrage/n ich/wir die Mitgliedschaft in der TS Selb v. 1887 e.V.
Die beantragte Mitgliedschaft gehört zu einer Familienmitgliedschaft bitte entsprechend ankreuzen		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
-für statistische Zwecke bitten wir noch um nebenstehende Angaben :	geworben von: Die Aufnahme gilt für welche TS-Abteilung? <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	
Geburtsdatum des Kindes / Jugendlichen :		
Geburtsort des Kindes / Jugendlichen :		
Staatsangehörigkeit /Geschlecht (m/w) :		
Postleitzahl und Wohnort :		
Straße und Hausnummer :		
Zeiten früherer Mitgliedschaften in der TS Selb:		
Gesetzliche Vertretung :	<input type="checkbox"/> Wir _____ (Name von Vater und Mutter) sind die Eltern des o.g. Kindes/Jugendl. Urs steht das gemeinsame Sorgerecht zu.	
	<input type="checkbox"/> Ich _____ (Name, Vorname) bin die Mutter/der Vater des o.g. Kindes/Jugendl. und alleine sorgeberechtigt.	
Von der o.g. Anschrift abweichende Anschrift der gesetzlichen Vertreter:		
Telefonische Erreichbarkeit: tagsüber: abends:		
Mitgliedsbeiträge ¹¹ gemäß TS-Beitrags- ordnung:	Die von unsere/meiner Tochter bzw. unserem/meinem Sohn (siehe oben) zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge werden von uns/mir als nachfolgend unterschreibende Sorgeberechtigte getragen und sollen bis auf Widerruf vom nebenstehenden Konto abgebucht werden. Ich/Wir wünsche/n folgende Regelung: <input type="checkbox"/> halbjährlich zum 1.2. und 1.8. (gemäß Beitragsordnung) <input type="checkbox"/> vierteljährlich zum 1.2., 1.5., 1.8. und 1.11. (zusätzl. Möglichkeit) Bei Eintritt während des Jahres wird der Mitgliedsbeitrag zeitanteilig erhoben.	
Unterschrift(en) der/des Sorgeberechtigten, in der Reihe beider Eltern/teile:	<div style="border: 1px solid black; height: 40px; width: 100%;"></div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 5px;"> Unterschrift(en) Datum </div>	

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Name des Zahlungsempfängers

Turnerschaft Selb von 1887 e.V.

Anschrift des Zahlungsempfängers

Straße und Hausnummer:

Jahnstraße 35

Postleitzahl und Ort:

95100 Selb

Gläubiger-Identifikationsnummer

DE 5 2 Z Z Z 0 0 0 0 0 1 4 5 5 3

Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen)

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige/Wir ermächtigen den Zahlungsempfänger (Name siehe oben) widerruflich, die von unserer/meiner Tochter bzw. unserem/meinem Sohn zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem/unserem Konto einzuziehen.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige / Wir ermächtigen den Zahlungsempfänger (Name siehe oben), die von unserer/meiner Tochter bzw. unserem/meinem Sohn zu entrichtenden Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger (Name siehe oben) auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart

Wiederkehrende Zahlung

Einmalige Zahlung

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 22 Stellen)

BIC (8 oder 11 Stellen)

Ort

Datum (TT/MM/JJJJ)

Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich/uns der Zahlungsempfänger (Name siehe oben) über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Fischhalle Tauer

Inhaber: Familie Tauer

- Fisch • Wild
- Stockfischwässerei • Imbiss

95100 Selb • Schloßplatz 3

Tel.: 09287/2213 • Fax 77933

Alle wichtigen Kontaktadressen, Übungsstunden-Plan, viele Termine. Wo finden Sie das alles? Selbstverständlich auf den Internetseiten der Turnerschaft 1887 Selb e.V. unter

www.turnerschaft-selb.de

und natürlich auch bei



Facebook

www.facebook.com/ts.selb

Besuchen Sie uns. Kontakt natürlich auch über E-Mail möglich:

ts.selb@t-online.de



LEO'S TEE

& MEHR

LEONORE SCHMIDLING

Ludwigstraße 27 · 95100 Selb
 Telefon: 09287/4524
 Fax: 09287/890233

Ihr Teefachgeschäft · Geschenkartikel · Weine

Schenken Sie Gutes!
 Schenken Sie Freude an Bewegung mit einem
GUTSCHEIN
 über eine Jahresmitgliedschaft bei der
 Turnerschaft Selb

Kontaktadresse:

Turnerschaft Selb v. 1887 e.V. Tel.Nr. 09287/800950 E-Mail: TS.Selb@t-online.de

Herausgeber und Verlag:

Turnerschaft 1887 Selb e.V.
 Jahnstraße 35 · 95100 Selb
 Der Bezugspreis ist im
 Mitgliedsbeitrag enthalten.

Verantwortlich:

Wolfgang Neidhardt,
 Carl-Netzsch-Str. 28 · 95100 Selb

Inserate: Günter Beck,
 Reuthbergsiedlung 13a · 95100 Selb

Satz & Druck:

Litho & Design Zant, Inh. Udo Zant,
 Weißensteinstr. 3 · 95659 Arzberg
 Nachdruck, auch auszugsweise,
 nur mit Genehmigung.